

## Mörike, Eduard: 2 (1839)

- 1 Fällt dir vielleicht in späten Tagen
- 2 Wieder ein, dies Stammbuch aufzuschlagen,
- 3 Und schaust dann auch dies Blättlein an,
- 4 Mit einem lieben Freund etwan,
- 5 Da sagst du von mir wohl dies und jenes,
- 6 Nicht allzu Schlimmes, noch allzu Schönes:
- 7 Er war im ganzen ein guter Mann,
- 8 Und uns besonders zugetan.
- 9 Ich hoffe denn auch insofern,
- 10 Er sitzt in einem guten Stern.
- 11 Meine Mutter schickt' ihm einmal durch mich
- 12 Einen Gänsebraten säuberlich
- 13 Mit einem feinen Salat ins Haus,
- 14 Das schmeckte ihm ganz überaus.
- 15 Er meinte, das Gänsestopfen hienieden
- 16 Sei drum nicht absolut zu verbieten,
- 17 Es sei halt für ein Prälatenessen –
- 18 Kurz, rühmte den Imbiß ungemessen.
- 19 Deswegen ich gern glauben mag,
- 20 Es habe sein Herz bis diesen Tag
- 21 Weder den Braten, noch mich vergessen.

(Textopus: 2. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49964>)